



**Arezu Weitholz, Katrin
Funcke**
Zu Mensch

*Skizzen und Blicke zurück auf Herbert
Grönemeyers Album »Mensch«*

208 Seiten

Euro 30,00 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im Mai 2022

Illustrationen von Katrin Funcke

ISBN 978-3-95614-529-2

Wie entsteht Musik, wie ein Album? Und wie war das bei Herbert Grönemeyers Album »Mensch«? Davon erzählt Arezu Weitholz – vielstimmig und mit großer Wärme.

Woher kommen Melodien? Womit fängt alles an? »Alles beginnt mit dem Klang der Stimme von Freunden«, sagt Herbert Grönemeyer. 2000 nimmt er in London die Arbeit an seinem Album »Mensch« auf, das gleich nach Erscheinen auf Platz 1 landet und sich 96 Wochen in den Charts halten wird. Es ist bis heute das erfolgreichste Album eines Künstlers in Deutschland.

Arezu Weitholz hat den Entstehungsprozess dieses Albums als Textdramaturgin aus nächster Nähe verfolgt und begibt sich mit diesem Buch auf Spurensuche. Erinnerungen und Anekdoten, Zufälle und sonderbare Irrtümer, fröhliche Umstände und nachdenkliche Momente aus zahlreichen Interviews mit Herbert Grönemeyer, mit Weggefährten, Musikern und Freunden fügen sich zu einem hinreißenden Reigen. Welche Songtexte wurden verworfen? Wie war das im Studio und später bei den Konzerten? Und was hat es mit dem gigantischen Eisbären auf sich?

Ein Buch, das Einblick gewährt in den kreativen Prozess, das von einem besonderen Künstler in einer besonderen Lebenssituation erzählt und vom London der Nullerjahre, einer Stadt, in der es drummt und basst und groovt und mosht. Ein Buch, ein Lebensgefühl. Mit wunderschönen Illustrationen.



© Alex Otto

Arezu Weitholz

Arezu Weitholz, Schriftstellerin, Journalistin und Illustratorin, kennt Herbert Grönemeyer seit ihrem ersten Interview, das sie mit ihm 1995 führte. Von 2000 bis 2004 lebte sie als Korrespondentin in London und begleitete als Textdramaturgin für die Songtexte von »Mensch« den Entstehungsprozess des Albums. Im Frühjahr 2022 erhielt sie den Hans-Fallada-Preis. Mehr unter www.arezu.net

Weitere Titel des Autors

Wenn die Nacht am stillsten ist 978-3-88897-775-6

Der Fisch ist ein Gedicht 978-3-95614-199-7



Katrin Funcke

Katrin Funcke, freiberufliche Illustratorin, ausgezeichnet mit einer Art Director's Club-Goldmedaille und dem Künstlerinnenpreis des Landes Nordrhein-Westfalen stellt in zahlreichen Institutionen und Galerien in Deutschland aus. Menschen sind ihr liebstes Sujet. Weitere Informationen: www.katrinfuncke.de

Pressestimmen

"Seine Jubiläumstour zum Album 'Mensch' musste Herbert Grönemeyer in der letzten Woche schweren Herzens absagen. Trost für die Fansseele gibt es trotzdem, denn mit 'Zu Mensch' ist ein Buch zum Album erschienen. Kompetenter geht es kaum, denn Autorin Arezu Weitholz war damals bei den Aufnahmen dabei."

Christiane Falk, rbb radioeins Favorit Musik

"Arezu Weitholz war dabei, als Grönemeyers Album 'Mensch' entstand, das gleich nach dem Erscheinen auf Platz 1 landete und sich 96 Wochen in den Charts halten konnte. Gemeinsam mit der Illustratorin Kathrin Funcke hat sie ein Buch über die Entstehungsgeschichte verfasst. 'Zu Mensch' beschwört das Lebensgefühl der Nullerjahre und gibt einen ungewöhnlichen Einblick in den kreativen Prozess."

Andreas Moll, WDR WestArt

"Mit 'Zu Mensch' hat Arezu Weitholz den Entstehungsprozess von Grönemeyers Millionenseller erlebbar gemacht. Natürlich hat sie mit Herbert himself gesprochen, aber auch mit vielen privaten und beruflichen Weggefährten und hat zusammen mit Katrin Funcke daraus ein wundervoll

illustriertes Buch gestaltet, das nicht nur für Grönemeyer-Fans lesenswert ist."

Silke Super, rbb radioeins Live aus dem Bikini

"Die Schriftstellerin und Journalistin Arezu Weitholz hat mit 'Zu Mensch' ein hinreißendes Buch geschrieben, eine wunderbare Symphonie aus Texten, aus Gedanken und aus Illustrationen."

WDR3 Mosaik

"Aber auch unabhängig von den Illustrationen gelingt es Weitholz ganz wunderbar, die Emotionen einzufangen, die während der Entstehung des Albums „Mensch“ augenscheinlich vorherrschend waren."

Sofia Marie Wolter, sofiasworldofbooks.blogspot.com

"Ein Meisterwerk der Literatur über Pop, über zeitlose Musik im richtigen Moment, mit vielen Zitaten nahezu aller Beteiligten, Poesie, guten Gedanken, Textanalysen, liebreizenden Illustrationen (Katrin Funcke), Herberts Lieblingsrezepten (Zitronengrasreis) und Erinnerungen an die große Tournee mit dem zehn Meter hohen Eisbären."

Michael Zirnstein, Süddeutsche Zeitung

"Das Buch 'Zu Mensch' der Autorin und Grönemeyer-Vertrauten Arezu Weitholz ist ein berührender Werkstattbericht und beschreibt, wie Herbert Grönemeyer sich mit Musik von der Trauer befreite."

Hannes Roß, stern

"Arezu Weitholz (...) gelingt eine Innenaufnahme, wie es sie selten zu lesen gibt, eben weil sie von innen herausschreibt, mit fast allen Protagonisten gesprochen hat, natürlich auch mit Herbert Grönemeyer selbst. Die Illustratorin Katrin Funcke gibt dem Buch 'Zu Mensch', das naturgemäß aus Erinnerungen besteht, (...) einen optischen Halt."

Christoph Amend, ZEIT Magazin Newsletter

"'Mensch' ist unbestritten das wichtigste und auch erfolgreichste Album von Herbert Grönemeyer. Entsprechend angemessen ist es, auch in dieser Ausführlichkeit auf all die großen und kleinen Geschichten rund um die Entstehung dieses Meisterwerks zu blicken. Und für die Fans, die sich auf die Jubiläumskonzerte gefreut hatten, sollte das Buch zumindest einen kleinen Trost bieten."

bleistiftrocke.de

"Die für den Sommer 2022 geplanten ‚Mensch‘-Gedenkkonzerte mussten wegen Corona abgesagt werden, aber immerhin kann man das Jubiläum mit diesem schönen Buch von Arezu Weitholz würdig begehen."

Rolling Stone

"Arezu Weitholz hat bei Weggefährten, Musikern und Freunden, Erinnerungen und Anekdoten, Fakten und auch das Lebensgefühl der 2000er gesampelt und damit ein eigenes, großartiges Tribute-Album produziert. Dieses Buch ist so berührend, vielschichtig und aus dem Leben, wie der Künstler, um den es hier geht."

Lothar Trampert, Gitarre & Bass

"Wie der Sänger sich nach dem Tod von Frau und Bruder ins Leben zurückkämpfte, erzählt diese melancholische Graphic Novel mit liebevollen Texten über Trauer und Trost."

chrismon

"Das entstandene Buch ist ein Muss für Fans, die sehr wahrscheinlich noch Neues erfahren und ihre Freude an dem aufwändigen Layout, den Skizzen und Anekdoten haben werden."

Magdalena Bienert, rbb24

"Arezu Weitholz hat dieses ganz fantastische und formal höchst ungewöhnliche Buch collagiert, montiert. Neben ihren Erinnerungen als Textdramaturgin des Albums lebt das Buch von liebevollen Illustrationen (Katrin Funcke) und drei Dutzend verschiedenen Stimmen. Und da diese einander auch oft widersprechen, ist 'Zu Mensch' auch ein Buch darüber, wie Erinnerung funktioniert."

Stefan Hochgesand, Berliner Zeitung

"Das Buch 'Zu Mensch' schließt die Erinnerungslücken Grönemeyers. Für das Buch spricht die Autorin Arezu Weitholz mit zahlreichen Menschen, die Grönemeyer in der Zeit zwischen 2000 und 2002 um sich hat. Mit den beiden mittlerweile erwachsenen Kindern, mit Menschen aus der Straße, in der Familie Grönemeyer damals in London lebt. Mit den Musikern, mit denen er dort u.a. in den Abbey Road Studios arbeitet und die ihn später auf der Bühne begleiten."

Christiane Falk, SWR2